

Rede vom Vietnamzentrum e.V. am Samstag 21.08.2021 bei der Kundgebung am Opernplatz in Hannover. (s. Bilder)

\*\*\*\*\*

## **KABUL im August 2021 – SAIGON im April 1975 – Desaster und beschämend! Rettung aller gefährdeten Menschen...**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen, liebe Freunde,

In diesen Stunden denken wir an Afghanistan und das afghanische Volk.

Die dramatischen Bilder der Verzweiflung am Flughafen Kabul sind „*beschämend für den politischen Westen*“, sagte der Bundespräsident Steinmeier vor einigen Tagen. Die Bundesregierung hat eingeräumt, die Lage in Afghanistan falsch eingeschätzt zu haben.

Die rasante Machtübernahme der Taliban und der rasche Zusammenbruch der afghanischen Regierung sind für viele überraschend und unvorstellbar. Dies sind ein Versagen und ein Desaster!

KABUL im August 2021 – SAIGON im April 1975 – Die Zeit scheint rückwärts zu laufen. 46 Jahre nach der chaotischen Flucht aus Saigon sieht es in Kabul aus, als hätte man nichts dazu gelernt. Die Situation erinnert an das Ende des Vietnamkrieges. Am 30. April 1975 wurde die Hauptstadt Saigon durch die Amerikaner evakuiert. Für viele Menschen war es die letzte Möglichkeit, nur durch das Ausfliegen aus Vietnam zu entrinnen.

Als Vietnamesin bin ich sehr erschüttert von der heutigen dramatischen Lage in Afghanistan.

Wir haben große Sorge, es gibt viele Menschen in Afghanistan, die jetzt bedroht sind, nicht nur die, die mit den Behörden, mit dem Bundeswehreinsetzung und europäischen/US-Truppen zusammengearbeitet haben, sondern auch viele Frauen, die für

eine bessere Gesellschaft verändern wollen, auch Verantwortung übernommen haben und deren Leben jetzt auch bedroht ist.

Die Szenen vom Flughafen in Kabul der letzten Tage schockieren uns beinahe alle. Die zögerliche Haltung auch gerade gegenüber den gefährdeten Gruppen und den sogenannten Ortskräfte ist wirklich skandalös.

Deutschland muss jetzt Verantwortung übernehmen und den Menschen in Afghanistan so schnell wie möglich helfen.

### **Daher fordern wir:**

1. Schnellstmögliche Rettung aller gefährdeten Menschen, so viele wie irgend möglich aus Afghanistan rauszubringen – Jede Stunde zählt!
2. Evakuierung aller Flüchtenden, insbesondere der „Ortskräfte“ und Angehörigen, solange dies möglich ist. Sichere und legale Wege für alle Menschen, die vor den Taliban fliehen müssen.
3. Visumprogramm für alle Afghan\*innen, die sich in den letzten Jahren aktiv für eine freie Gesellschaft und Frauenrechte eingesetzt haben.
4. Flüchtlinge schnell und unbürokratisch aufnehmen. Wer es schafft zu fliehen, müsse unbürokratisch und schnell aufgenommen werden.
5. Dauerhaftes und sicheres Bleiberecht für afghanische Menschen, die in Deutschland leben, sowie Aufenthaltssicherung für **ALLE** Geflüchteten, die sich bereits hierher in Sicherheit bringen konnten.

Danke Ihnen/Euch für die Aufmerksamkeit und Unterstützungen.